niprecher ber Arbeition Rr. 1140; eichäfisstelle Rr. 1133 a. eigen-Geschäftsstelle: Große Mrid-63, I; Tetephon Rr. 590 n. 591.

Morgen=Unsgabe.

Saale-Beitung.

Angeigen

wöchentlich zwölf und Montags ei zweimal taglich.

Mebattion und haupt Geldäste, felle: Halle, Gr. Braubausraße 17; Rebengeldätisskelte: Marti 24. Angeigen. Geldätisskelte: Gr. Metch-ftraße 63, I; Telephon Nr. 590 n. 591

Mr. 293.

Salle a. G., Donnerstag, den 25. Juni

1908.

### hamburger Blut in den Adern des Kanslers.

(Der Toaft bes Raifers.)

(Der Togit des Kaijers.)

Bei dem Diner, das am Dienstag abend nach der Preisperteilung an die liegreichen Jachten, an Bord der "Oceana". Brunsbüttelloog, stattfand, hieft der Kaijer, wie wir bereits turz melbeten, im Beantwortung eines ihm gewidmeten Trinspruches des Hamburger Bürgermeisters Dr. Burchard eine Kiede, in der (nach einer Berbeugung der Den Keichstanzler, die darauf schiesen läht, das Fürst Millows Hostiton fe sier denn se ist das der Keichstanzerform Erwähnung geschoft. Das Bild dieser Aeform hat leider auch der Kaiser nicht entst sie ernenten. Nachstehn der Wortstatt der Kaiserenden verwieden. Rachieben der Wortstatt der Kaiserede, wie ihn das Wolfsschen verweitet:

"Ab hitte meinen herzlichten Dank sie de Kaiser.

Ranglers stiest, wird Ihnen garantieren, daß der Ausbau stier die Reichsstinangresorm rationell gesund und für das Reich zweich sein wird. Der Mann, der ihm zur Sette steit, verdient Ihr volles Bertrauen und das des Baterlandes. Was geplant ist, muß noch Geheimnis bleiben und darf nicht gesagt werden. Belielleich kann, wenn ich den Schleier eiwas füsten soll, sür eigenigen, die nicht versteitrate sind, eine Aunggesellensteuer zum Vorschein son werden den nicht. (Große Seiterkeit.) Run, meine Herren, möchte ich den Dant auf dem Schlein soll sie der noch nicht. (Große Seiterkeit.) Run, meine Herren, möchte ich von Dant auf dem Schlife hier nicht beendigen, ohne noch einmal zurüdzublicken auf die der sehen diesen. Ihren Arenstlicken Lage, die ich in der Stadt Jamburg dabe verleben diesen. Ihren Arenstlickeit der Honden und der Kreundlickeit der Honden gaben der kannten der einem Hern gerührten Dant für alle Liebe und Freundlickeit der Honden das der in der Angeleit der Samburger verlammtest ind, auf einem Honden geschen, und ich möchte noch einmal hier, wo die viele Annburger echten der hie von der Halten. Als ich mich fragte, wo der Grund für der Ausbruch der Bewölferung und von dem Aschen dar der Alfter. Als ich mich fragte, wo der Grund für die Pontan, ert allmählich, dann immer mächtiger anschwellend, unser altes deutliges Sturmlied. Nun wuste ich genug. Meine Sertun, ich dante Ihnen dassit, ich sabe Sie verstanden, es war der Drud der Freundeshand einem Manne, der entscholen Schumberschunften Wast werterbeiten uns, und for ken einen Men der Freundeshand einem Manne, der entschollen Kunn wuste ich genug. Meine Sertun hier den Manne, der entschollen werden und der Freundeshand einem Manne, der entschollen Schubeutschen Senahurger vertreten ind, ausbrungen zu düren. Wöge der Sport blüßen, möge sich der Rordbeutschen Senahurger vertreten sind, aus beringen zu düren. Wöge der Sport blüßen, möge sich der Rordbeutschen Hieren weiter entwideln und ebenso der Kante verdürgen werden! Dannburger Sandel unter dem Schufe

Die Antunft der Kaiserjacht in Kiel. Kiel, 24. Juni. Um zwei Uhr zehn Minuten lief die Jach "Hospenzollern" mit dem Kaiser an Bord und dem "Cieipner" im Gesolge in den hiefigen Hafen ein. Als die Kaiserstandarte sichtbar wurde, seuerte die Plotte einen Galut von 38 Schuß; die Mannschaften der Kriegsschiffe nahmen Kraddeausstellung und begrüßten den Kaiser mit einem dreisachen Hura.

### Grover Cleveland +

Brinceton (Rew Jerjen), 24. Juni. (Auf beutich-atlantischem Rabel.) Der frühere Prafibent ber Unionsstaaten Grover Eleveland ift geftorben.

Unionsstaaten Grover Eleveland ift gestorben.
Der Tod des bedeutenden amerikanischen Staatsmannes, der in einer Zeit ersost is, in der die Wogen der Präsidentschaftswahl in der Union bereits hoch gehen, wedt die Erinnerung an das staatsmännische Wirten diese hervoragenden Politikers. — Grover Eleveland wurde im Jahre 1837 gedoren, sudierte die Rechte und widmete sich sodam dem Ab ook at een de ein de en Vereinigten Staaten ergreisen, die sich mit der großen Politik befassen

# --Arreffftrafen.

# Das Disziplinargesetz vom 21. Jusi 1852 in Bersindung mit dem Staats-Ministerial-Beschsung wit dem Staats-Ministerial-Beschsung with dem Staats-Ministerial-Beschsungen Krenkenstäßt bei Unterbeamten neben anderen Strasen die Berhängung der Arressische und Gemeinderodnungen Krenkenstäßt bei Unterbeamten neben anderen Strasen die Berhängung der Arressiplinarmittel in einem grelsen Gegensat. Wiederhoft und nachdrücklig ist despass der Gegenstäßterhoft und nachdrücklig ist despass der der kreisen beantragt worden. Insbesondere auch von weiteren Kreisen Geantragt worden. Insbesondere in von irressinniger Seite im Wogeordvietendaus die Beschiftung der Arressistrasen wiederhoft nachdrücklig gesordert worden.
Die fernere Beibesaltung der Arressistrasen und den gerechssetzigt erscheitung der Arressistrasen der weiderfollt dazu vorläge und die übrigen Strasmittel nicht ausseichten. Das ist nicht der Fall. Jur Aufrechterhaltung der Diszipsin genügen die gegebenen Strasmittel nicht ausseichten. Das ist nicht der Fall. Jur Aufrechterhaltung der Diszipsin genügen den Hinterbeamten um son achhaltiger tressen, als sie einen empfindlichen Aussalt an seinen Diensteinsommen bedeuten.
Rügen aber höhere Geldstrasen den Unterbeamten um son achhaltiger tressen, als sie einen empfindlichen Aussalt an seinen Jewerter dienstwerben in Frage, dann dietet das weitere sommen. Swigen aber höhere Geldstrasen den Möglichteit, die Entstand

### Kenilleton.

Unterhaltungsblatt. Das alte Lieb. Roman von Fr. Lehne. (Forflehung) — Der Krittler. Stigs von Man Albe. Deutsch von Leonhard Mann. — Bunte Zeitung. Die "Karabe" der New horfer. — Literatur.

### Beine auf Korfu.

Rom Bildhauer Hafelriis, dem Schöpfer des HeineDentmals auf Korfu, erfahre ich, so chreibt der römische Korrespondent des "A. "einen disher geheim gehaltenen Vorgang, der der Feinstöligteit gewiser Landsleine nicht gerade zur Ehre gereich. Aurz on der Antanif des Kaisers landete ein de ut sche gereich. Aurz on der Antanif des Kaisers landete ein de ut sche her hat hat der herte schaftlein der hehre kansen der Kaisers landete ein de ut sche kerte fich darin, daß sie den kluerftändnis der Leute äuherte sich darin, daß sie den und lingen mehr erre Finger ab sich su gent "Machten ich "Machten ich er "Machten und lingen) mehr erre Finger ab sich ung en! "Machten ich sie er der das sie der der der klueren der der das sie der der der der das sie der klueren der klueren der klueren der der das sie der das

Berehrter Kollege, gestatten Sie: Mein Name ist Heinrich Heine. Ich war ein beutscher Poet und lebt' Deshalb in Paris, nicht am Rheine.

Run bin ich tot, benn einmal ftarb Nun in in in in, den Ich in den Kebruartagen Des Jahres Sechsundfünfzig; sodann Hat mich Bartels nochmal erschlagen.

Ich starb am geschwundenen Rückenmark Und durch die teutsche Gesinnung, Und glaubte schon vergessen zu sein Bon der zünftigen Kritikerinnung.

Bergessen — das tst beinahe so gut, Als nie gelebt zu haben. Ich hielt mich somit für zweimal tot Und reichlich für zweimal begraben.

In meinen Träumen ersehnte ich nur, Daß manchmal in weicher Stunde Eins meiner kleinen Liedchen erklingt Aus holdem Frauenmunde.

Daß, wenn die Welt in Blüten steht, In seliger Frühlingsseier, Ein leiser Klang, vom Wind verweht, Kachklingt von meiner Leier.

Das ist ein bischen Carmonant, Indes, so war ich immer. Geschadet hat mir mein weiches Gemüt Bei manchem Frauenzimmer.

Jedoch zur Sache: Ich lebte bisher Als Toter recht zufrieden, Zumal ich mit der Oberwelt Jedwede Berührung vermieden.

Mus bem Achilleion ichmeift man mich -Das wäre zu ertragen, Denn nun ist es ja doch zu End' Mit den suß-wehmütigen Tagen.

Man braucht teine "einsame Trane" mehr, S. M. ist nicht so weichlich!

Und daß er mich nicht besonders liebt Begreifen tann ich bas reichlich!

hier also weiche ich gang gern Submiffest bem hoben Gebeiße — Die Aussicht verdust, mir ja boch ber Achill Mit seinem goldenen Steiße!

Jeboch daß Dannn Gürtler \*) mich Herrgott, ich kann es nicht fassen! Und ausgerechnet am Lurleyfels — Muß man sich das bieten lassen?

O Bater Apoll — dir stand ich einst nah', Logierte in beinem Tempel. Ich habe dich niemals angepumpt, Doch jeht statuier' ein Exempel!

Erinnere bich bes Marsnas, Den bu lebenbig geschunden -O tu' es seinem Entel auch, Ich bin bir emig verbunden!

Du beutsches Bolf, großmütiges Bolf, Ihr deutschen Mädchen und Frauen, Ich hab' euch einst so sehr geliebt — Jeht werd' ich ausgehauen!

Ich mill tein Denkmall Die Marmorpest Soll mich gefälligst verschonen, Solange meine Lieber noch In deutschen Serzen wohnen.

Baut euren Fürsten Mäler von Stein, Auch wenn ihnen teine gebühren, Und — bitte! — teinen Heine-Berein, Man soll mich nicht mumisizieren!

\*) Wir berichteten von dieser "Ibee" des rheinischen Ko-ianten. D. Reb.

fernung bes betreffenden Beamten aus dem Amte gu be- |

fernung des detressenden Beamten aus dem Amte zu berteiben.

Wie bei den anderen Beamten, so wird auch bei der Annahme der Unterdeamten eine sorgsättige Auswahl getrossen werden von vornherein nach Wöglichseit serngefalten. Bet solder Jusammensehung des Unterdeamtensstandes ist es nur zu verständlich, wenn die Freisbeitsstrase als eine Ehrentränkung und eine Entwidigung empfunden wird. In der Den der Den der Tat ist die Artesstanden und den Budistum, sonder auch seinen Amtisenangehörigen gegenstetum, sondern auch seinen Amtisenangehörigen gegenstetum, sondern auch seinen Kamilienangehörigen gegenstetum, sondern auch seinen Kamilienangehörigen gegenstetum, sondern geht über die Grenze des Disphlinarrechts hinaus, denn geht über die Grenze des Disphlinarrechts hinaus, denn die Geseinsaltung der Strass ist ausgeschlosen. In steinen und mittleren Orten sonmit se unsehnlösen zur Kenntnis er Oessentsichsen und die Ausorität der Beamten, namentlich der Hollen wie Auswischlich wie Auswischlich untergraden wird. Nach diese Kichtung fin ist die Arreststagen wird. Nach diese Kichtung fin ist die Arreststagen wird. Auch diese Kichtung hin ist die Arreststagen wird. Auch diese Kichtung die gleichzeitig dessenten erforz der sich erforzeitig, die Len. Bet Berchängung der Freibeitsstrassen wird der das Gegenteit erzielt, denn sie Erreststagen sind lonach nicht nur schädlich, sondern auch entbehrlich. Das Reichsedamtengeletz fennt Arreststagen, diese kartesstagen sind lonach nicht nur schädlich, sondern auch entbehrlich. Das Reichsedamtengeletz fennt Arreststagen, diese der angebracht noch gerechtsertigt erscheinen.

# Deutsches Reich.

Gof- unb Berfonalnadridten.

Sol. und Versonalnachtichten.

Die "Nord deutsche Allgemeine Zeitung" schingen verbreitete Gerücht, daß der Gouverneur on Kiautscher Gerücht, daß der Gouverneur on Kiautscher Gerücht, daß der Gouverneur on Kiautscher der Gerücht, daß der Gouverneur on Kiautscher der Angeleit werden der Gerücht der Gerüchten der Gerücht der Gerücht der Gerücht der Gerüchten der Gerüchte gerüchte der Gerüchte gerüchte der Gerüchte follte man boch bedenken, daß sie außer der personitäten Unannehmichfeit für die Beteitigten nur dag bienen können, Beunruhfigung bei den Angehörigen der in Frage kommenden Offiziere hervorzurusen.

### Profesior Schmollers 70. Geburtstag.

Profesor Ichmollers 70. Geburtstag.
Wie uns aus Berlin telegraphisch gemeldet wird, fand zu Spren des 70. Geburtstages des KationalVonomen Krosessor Schwieder in der Privatwohnung des Zubliars eine Feier statt, wobel der Ketro der Universität Geheimer Rat Stumm die Glüdwünsche der Universität darbrachte und Prosessor Wagnelen ein Wilfrag der Jahren den Viellung der Jahren der Wille und ein Vildus des Vilduss ibergad. Krosesor des Vildussessor der Vildussellich-gestagen Kongessor des Vildusselliches Vildusselliches Vildusselliches Vildusselliches Vildusselliches Vildussellichen Aufgerachen überreicht, wosür dieser mit großer Frische und vielem Jumor dankte.

#### Bur Landtagsmahl in Moabit.

Stimme abzugeben. Durch Zeugen soll sestgestellt worden sein, daß sieben bürgerliche Wähler etwa 10 Minuten vor 7 Uhr abends, von Schleppern begleitet, sich nach dem Aushischaft begeben wollten, nor der Tür aber hatte sich eine Khalanz von Leuten gebildet, die gewaltsam der in den Khalanz von Leuten gebildet, die gewaltsam der in den Wahlraum verbinderte!! Als dritter Grund wird geltend gemacht, dag eine Anzahl von dittgerlichen Wächlmännern eing esch eine Anzahl von diegerlichen Wächlmännern eing esch übert worden sei, zur Wächzuguschen. An den Hauftern der der einer klaste angesteht, in denne die Arbeiterschaft zum Bonfort gegen freisinnige Wächlerbeiterschaft zum Bonfort gegen freisinnige Wächlermanner auf gesord vor etw wird. — Im ganzen sind nach dem "Berliner Tagebl." 36 dirgerliche Wähler der Wöstimmung gesten sien gehörben, darunter 28 Konservative und Austionalliberale. Zehn Kationalliberale hatte es stritte abgelehnt, zur Wächl zu sommen.

Landwirtimaftlider Unterricht für Golbaten.

Landwirtschaftlicher Unterticht für Goldaten.
Der Ausschuße des "Deutschen Tgang in Wünchter rates" hat auf seiner diesjährigen Tagung in Wünchten ben Beschüuß gefaßt, die land wirtschaftliche Unterweisung der Verlüum der den Ausschlaftlichen des Veiches als ein bedeutsames Wittel, die männliche Zugend dem Gande au erhalten, au empschien. Wo jurzeit genügende Lehrträfte noch nicht zu Berfügung stehen, ift sür ihre Ausschlaftlich und der Verlüum d

#### Aus den Bolonien. Die Behrpflicht in Gubmeftafrita.

Dem Gouvernementsrat in Windhuft hat der Entwurf einer Verordnung betreffend Einführung der Entwurf einer Verordnung betreffend Einführung der Wehren bei der Jung der Wehren bei der Jung der Verschied und er Verhandlung zeigt zugleich, wie ftart der Sinn für Seldftandilung zeigt zugleich, wie ftart der Sinn für Seldftandigeit de unstern Landsseuten drüben schon entwickelt ist. Es scheint demnach, daß bereits ein guter Voden in ihr den einer kandseuten der Verschlieben schol der vorhanden ist. Oberst leutun ant v. Est orf begründete die Voranden ist. Oberst leutun ant v. Est orf begründete die Voranden ist. Oberst leutun ant v. Est orf begründete die Voranden ist. Oberst leutun ant v. Est orf begründete die Voranden ist. Oberst leutun en von der der verschaften der verschlieben der verschaften der verschaften der verschlieben der verschaften der versc

### Allgemeine Mitteilungen.

— Wie der "Boff. 34g." aus V 16 1 ig gedraftet wird, sollte dort das errichtete Kaijer Wilhelm-Dentmal am 28. d. M. enthüllt werden. Zest ist jedog die Enthüll Iung unterjagt worden, da die einemigleite Anchritt "Wilhelm I." beanstandet worden ist. Gewünlicht wird die Jahritt "Wilhelm I." beanstander worden ist. Gewünlicht wird die Jahritt "Wilhelm der Froße". Bon dem Landrat v. Gienhartstothe sind am maßgebender Stelle Bermittlungsvorschläsge dahin lautend, dah iber der Godelinschift auf einer eiternen Tasse die gewünsichte Inschiftlich angebracht werden soll, eingeleitet worden.

### Deer und flotte.

— Kaiserliche Marine. S. R. S. Jitis ist am 23. Juni in Ranting eingetroffen und am selben Tage nach Chiutiang weitergegangen. S. R. S. Tiger ist am 24. Juni von Angton and Schapshai in See gegangen. S. R. S. Zaguar ist am 23. Juni in Hongkong eingetrossen. S. M. S. Just Bismard und Leipzig

gehen am 25. Juni von Tfingtau nach Miadyu in See, S. M. S. Krono und Niobe am gleichen Tege nach Tjuuga. Se sind eingetrossen: S. M. SS. Aegir und Frithjof am 22. Juni in Riel, S. M. SS. Gettin, Undine, Möwe am 23. Juni in Riel, S. M. SS. Gettin, Undine, Möwe am 23. Juni in Riel, S. M. S. Kutsürst Priedrick Allsbeim am 22. Juni in Helper S. M. S. Kutsürst Priedrick Allsbeim am 22. Juni in Hopedomic Allsbeim am 23. Juni in Hopedomic Allsbeim Allsbei

### -000 Husland.

### Die Umwälzung in Perfien.

un An mi hal lid ma tra Ber des den løre den løre der han

daß

5

(9

ergri das wese Dän

Deut

Täti höre:

an. Zei zu fi

Die giert nosse trage

Men Gene

ange polit Deste ein

befue öffne zirts bürg

meist fomr stärf Lebe Gedo Weli nosse glau ichäd er si ichaft

Wie man erfährt, erhielt bie hiefige perfifche Gefanbt: icaft über ben erften Bufammenftof zwifchen Truppen und ben Endschumen folgendes Telegramm aus Teheran: Begen ber herrichenben Unruhe und Aufregung murben Truppen jur Aufrechterhaltung ber Ordnung in ber Stadt bereitgehalten. Als eine Abteilung bie Dofchee Sepae: falar paffierte, wo eine Angahl ber Endichumen verfam: melt war, wurden Bomben geworfen, Die mehrere Gol-baten und Beamte verwundeten und toteten. Der Schafe verhängte ben Kriegszustand über Teheran. Gegenwärtig herricht Ordnung.

Nach einer Meldung aus Taebris fand dort ein Schrimügel flatt. Wir erfahren zur dortigen Lage: Taebris, 24. Juni. Meldung der Petersburger Tele-Agentur. Am frühen Worgen fand ein Scharmühel zwischen Aufständischen und Reaktionären ftatt. Auf Seiten der letzteren steht die Geistlichkett. Die Bazare, Bank-häuser und Büros sind geschlossen. Die Telegraphenverbindung ift unterbrochen.

## Deutscher Fleischertag.

(Racht. verd.) S. u. H. Effen-Ruhr, 23. Juni. Der Deutsche Kielicherverbandstag wurde hente unter gaßt reicher Beteiligung von Bertreten des deutsche Kielicherverbeseröffnet. Au bielem 31. Bundestage find mehr als 300 Delegiete erschienen. Die Stadt wird vertreten durch den Oberbürgermeilter Seh. Regierungsrat holle. Obermeister Dahl-Effen hieh die Eichienenn willsommen.

Der Borsihende Marx begrüßte die Bertreter der Behörden.

Dentt doch daran: die fromme Welt Müht' sich gewaltig ereisern Und neuerdings mein Wert und mich Dann hundsvöttig begeisern.

Die Dummheit und die Hundsvöttigkeit, Die find ja immer noch erblich, Und während ich längst gestorben bin, Sind meine Feinde unsterblich.

Drum ichut mich vor ber Retlameichnach Und vor dem frommen Gegreine. Bergeft ben Dichter und singt sein Lieb —

Seinzich Seine.

# Mehr Werkunterricht in unseren Schulen.

(Rachbrud verboten.)

eine Umfehr nach der productiven Seite des Unterrichts, zum "Aertunterricht" bedeuten.
Die Bildung der Sinne, der Sprache und der Hand millen im erken Schulischre alles beherrichen. Dann erst dir bedeuten.
Die Bildung der Sinne, der Sprache und der Hand millen im erken Schulischre alles beherrichen. Dann erst dirfen die Wertzeuge des Geiftes geditdet werden. Auch hat der Geilt erst einen Angalt zu emplangen, den er verzabeiten kann. Dinge, die im Finterellentreis des Kindes liegen und der Auffallung durch die Sinne zugänglich sind, werden also in der erlien Schulgeit zu beitrachen lein. Die gewonnenen Anschauungen werden in Worten, durch malens Zeichne und hatzliche schalten in Ion, Stöchen, Fapier nach außen verlegt. Hat das Kind nun im Werlauf eines britten oder halben Lahres im Anschaungsunterricht lautrichtig und sliehen zehres im Anschaungsunterricht lautrichtig und sliehen gerein Unter den und zühlen, so dierfie das die beste Vordereitung sitz das Lein, Schreiben und Kechnen lein; in turzer Zeit wird es dann in diesen hat. Die Erziehung der Sinnessorgane des Kindes, der unser

nen im Anschauungs- wie Rechenunterricht gut geübt, bann ist es Zeit, zum wirklichen Schreiben überzugehen, und zwat lofort mit Inte und Keder. Einige Erschung lebrt, bes das Schreiben nach diesen Borübungen unglaublich rass

ist es Zeit, jum wirklichen Schreiben überzugehen, und zwird isort mit Tinte und zeber. Cinige Criadrung lebrt, das das Schreiben nach diesen Vorläuger ungstaublich rasch von sich gebt.

Es ergibt sich aus allebem das künftighin in einem vernuntzemeihen Unterricht seitugaltende Virinzip, die Kinder nach Möglichkeit zur Selbstätigkeit anzuhalten und neben Mortwissen wird beinvers Pliege bes Inde und Müsliftunes das Sachwilsen und damit wahre Anschaung einher geben zu lassen, wobei es dem Lehrer dringend zu empfehen iht, sich in gleicher Weise zu betätigen. Es wird sich wond die Angelen wobei es dem Lehrer dringend zu empfehen wir, sich in gleicher Weise zu betätigen. Es wird sich wom den der Anschauft der Angelen weben, was wiederund erleichert wird, da der Unterrich sich das der Allebergans vom Haufe zur Schule erleichert wird, da der Unterrich sich der Anschauft der Verlauft der Verlauft

nnt

auch bten, ime der ents, schen Re=

taht pae:

Gol: irtig άατ: Tel.=

eiten

surg dettang.

gerbandsorgen als die amtliche Zeitung. Sch u h m ach er zwerdung winlicht Erweiterung diese Ngans. Rach weiteren zweinenderiehungen wurden schießlich die bestehenden Serhältnise gutgebeißen.

Darand beschäftigte man sich mit dem Lebendgewicht-Jandel
und dem Schlüsseingwang.

Ju beisen Thema sog sossen genen der
girtag Ausern, Schlessen uw. der "der Thema sog sossen nach
wie der in Wort und Schrift Stellung gegen den durch eine sich
haltigen Einführung des Schlüsseingwanges auf den Schläckreichnäften nehmen. In der von der preußissen Regierung dean
mitteln nehmen. In der von der preußissen Regierung dean
bem bisher eingenommenen Ernchyden Regierung des
des öligstortischen Lebendgewichtscholes, dem gegenüber er auf
dem bisher eingenommenen Standpuntt verfartt. Siedigeitig
prickt der Serdandstag die Erwartung aus, daß der Bundesrat
den Anregungen des preußischen Hantsagen als eine Schlüsseichen
Anregungen des preußischen Hantsages der Gebendgemöcht sies der Vertrechten Berfach der Einführung
ben hie sein der der der der der
Anregungen des Preußischen Hantsages der Erhalbest gieschlüsser ein gemeinsche Freierieresammtung mit dem Bunde
ber Biehähnler gegen die Erwartung aus, daß der Sundesrat
den Mittegungen des Preußischen Hantsagen das Lebendgewächt seisen der der der der der der
hand der der der der der
hand der der der der
hand der der der der
hand der der der
hand der der
hand der der
hand der der der
hand der der
hand der der
hand der der
hand der
h

## 5. Deutscher Konsumvereinstag.

S. u. H. Gijenach, 23. Juni. (Rachbr. perb.)

(Rachbr. verk.)

S. u. H. Gifenach, 23. Juni.

Der 5. ordentliche Genossenichate des Zentralverbandes
Deutscher Konsumvereine ift der unter zahlreicher Beteiligung
aus allen Teilen Deutschländes zusammengetreten.

Rachdem der Krästlende zusammengetreten.

Rachdem der Krästlende zusammengetreten.

Rachdem der Krästlende Sentralverdandes Deutscher Konsumvereine Ra de fie da der Dereden übersammtung begrüßt hatte, ergriff zumächt namens der dänischen Gälte Hanlen-Ropenhagen
das Wort. Er teilte mit, doch in Dänemart das Genossenichgitsswesen Fortgang nehme. Vogentual sei die Jahl der Genossen is
Dann sprach namens der englischen Große Einfaussgenossenischen Fortgang nehme. Vogentual sei die Jahl der Genossen is
Dänemart größer als in Deutschland ist der Genossen is
Datun sprach namens der englischen Große Einfaussgenossenische der
Schen 1189 Sereine mit einem Raptial von 94 Millionen Mart
am. Die englische Große Ginkaufsgenossenischlächt. Dieser gedien Allen Vogenschlandsschaften ihre der zusämmenschließen.
Die Grüße der Rechter erwartet, doch durch eine internationale
Rittan Aberall die Genossenischaften sich enger zusämmenschließen.
Die Grüße der englischen Genossenischaften über dere englischen Genossenischaften ihrerbachte der Delegierte Grap. Er wies auf das Anwachsen der englischen Genossenischaften füb enger zusämmenschließen.
Die Brüße der englischen Genossenischaften prach Unterstaatsselretär Dr. Ei as: Es gibt viese Wege zur Berbestrung der
Rennschaft aber der erbeite ist das Genossenischstweien. Das
Genossenischaften fühn der nur dann der edelste Weg zur Berbestung der
Rennschaften führ der nur den der nur dann der edelste Weg zur Keilerung der
Rennschaften führ der nur dann der nur dann der edelste Weg zur Keilerung der
Rennen es neutral sit, d. h. frei von Politit und Resigion.

wenn es neutral fh, d. h. frei von Politik und Veligion. (Beisal.)

Ramens der öfterreichischen Genossensischen Delterreich noch mehr ausgeheite, als anderswo. Denn fein Veligione mit de besolden von der eine Veligione der von der verschen der verschen



Die beutsche Konsumgenossenschewegung hat wettere Förderung ersahren. Ihr gehören 2150 Genossenschaften mit 11/2 Millionen Mitglieber an. Die Mitglieber der Konsumvereine sind meist Komilien. Rechnet man eine Familie zu 5 Köpfen, so sind 61/2 Millionen Personen, d. h.

# ber zehnte Teil bes ganzen beutigen Boltes an Ronjumvereine angejalojjen.

angejdseifen.

Auch der Jentralverband deufiger Konsumverein hat im letzten Jahre einen gewolfigen Juwochs erfahren. Die Jahl der Verbandsvereine ist auf 985 gestiegen. Die Jahl der Mitglieder besäuft sich auf rund 185000. Der Umlaß sämtliger Vereine des Bentralverbandes betrug im verslossen Jahre 308,8 Mill. Mart. In eigner Produktion wurden für 22,6 Millionen Wart. Varen bergessell. Der Zentralverband bes 164 firtigte ca. 13000 Versonen. Das eigene Kapital der Konsumvereine betrug 28,4 Millionen Mart. Als nächse weiter Ausgaden der Genossensonsingsprechtigken Konsummenselnschaftsekwegung wird die Vereinigung der Genossenschaft und der Vereinigen Konsumpenselnschaftsekwegung wird die Vereinigung der Genossenschaft und der Vereinigen Konsumpenselnschaftsekwegung wird die Vereinigung der Genossenschaft und der Vereinigen Schaft und der Ver

veniplenfagiten in gentenigating etnenengingen ungeregi, bie Organisation des Geldweiens durch die Groß-Einfaußgenossensigheit uw.

Der umsangreiche Vericht schließt mit einem Blid auf die Konlumvereinsbewegung des Aussandes, die besonders in England einen großen Umsang angenommen habe. Schließtich wird noch auf die internationalen Besteidungen, wonach die Vorteile des Konsumvereinswesens durch internationale Vereindarungen noch erhöht werden wilden, hingewiesen.

Darauf hält Scherling "Hamburg einen Vortrag über das Auflenweien der Konsumvereine. Er weist nach, das auf dem Riesengebiet des Geldverfehrs alles zur Konzentration drängt. Er teilt mit, daß die Groß-Einfaussgenossenschaften im Anteresse der Konsumvereine sig nun auch dem Vanfenweien im Unteresse der Konsumvereine sig nun auch dem Vanfenweien im Anteresse der Konsumvereine sig nur auch dem Vanfenweien im Anteresse der Schlemweien will. Er schlägt schließlich solgende Resolution vor:

Tolgende Resolution vor:

Der Konsumvereinstag stimmt den Aussührungen über das Bant und Kassenweien der Konsumvereine zu. Er nimmt mit Freude davon Kenntnis, daß die Groß-Eintaussgenossenssensignischer Konsumvereine sig an eine Kanstabetlung anzugliedern beabsichtigt, um eine organisatorische Behandlung des sonsumgenossenschaftlichen Gebweiens berbetzussihren. Der Konsumvereinstag empfieht den Verbandvereinen dernach, von dieser Einrichtung den ausgiebigsen Gebrauch zu machen. Das Jest der Dragnisation des Konsumvereine muß die und es Anzahlung es en über den Verganisation des Konsumvereine muß die und bed indere und zugleich auch siegete auch der der der Verganisation eines entsprechenden Teils der von den Mitälieube Ausgehren von den Mitälieube Ausgehren von den Mitälieube Ausgehren Vergeber der Spareinlagen sein.
Die Resolution über das Bant- und Kassenweien der Konsumvereine wurde angenommen.

gliedern beigebrachten Spareinlagen sein.

Die Resolution über das Kant- und Kassenweien ber Konsimmereine wurde angenommen.

D. Elm- Samburg nimmt die Konsimmereine gegen die Behauptungen in Schut, das sie eine Angestellten nicht möglicht in ausreichend bezahlen. In den Gewertschöften kan den die Erick der die Angestellten nicht möglicht in ausreichend bezahlen. In den Gewertschöften führe und der Konsimmerein, die Gewertschöftssührer heben zweielen nicht den Nati, den Schreiern überall dort entgegenzutreten, wo die Gemerschöftssühren den kan der Gemossenschaft gewährt. Eleien 1200 Bädern nicht erwahlen des Krein Index konsimmerein, der seinen Love der Angesen den Areslauer Konsimmerein, der seinen Konsimmerein, den sich die Schreiben den Kreislauer Konsimmeren, wie der Zeichun die Abhard der Angesen der Kreislauer Konsimmeren, wie der Zeichun die Abhard der Kreislauer Konsimmerein, der seinen konsimmerein, den sich die Schreiben der Kreislauer Konsimmerein, der sich der Kreislauer Kreisl

lolange sie nicht in bem größten Teil ber Privatbetriebe zur Durchführung gelangt sind. Weiter beist es, der Jentralverband sie deren bei bereit, begügtich der Lobne und Arbeitsverbeilnisse mit den Gewertschaften und Berusorganisationen in Verhandlung zu treten. Die Resolution nuche an gen om men. Sie soll hopot dem in Hamburg tagenden Gewertschaftsstongreß übermittelt merhen.

Darauf wurden die Berhandlungen auf Mittwoch vertagt

### -000halle und Umgebung.

Neuer Alufdampsbagger. Ein eigentilmliches Schauspiel zog am Dienstag viele Besucher unserer schänen Wärfelwiesen-Anlagen an das Saaleuser. Es war die amtliche wienen eines sitt die Königliche Kegierung (Strombaugebiet Brieg) von der Baggerstirma Alw. Taat, Halle gebauten Flusdampsbaggers. Es galt, die verschiedenen Leistungen der Wichbampsbaggers. Es galt, die verschiedenen Leistungen der Wichtung zu bewegen, au prüsen und die Leitungen des Baggerapparates seigtzuleilen. Leitere sollen die 1000 Anditmeter pro Tag detragen. Die innere Einrichtung des Baggers enthieft die Kabinen für die Mannschaften und eine Küche. Für eventuelle Rachfardeit ist elektriche Beleuchtung im Bogens und Silbsampen vorgelehen. Die Abnahme soll befriedigend ausgefallen sein.

ausgefallen sein.
Postanweisungsverkehr mit Brasitien. Kom 1. Just ab sind die Fostanweisungen nach Brasitien nicht mehr in der Fran fen - sondern in der Markwährung auszuskelten. Die Ausgablung in Brasitien erfolgt wie disher in der Landeswährung nach dem jeweisigen Tageskurse. Natuwissenstelligen Tageskurse. Die nächte Sigung sindet heute im "Neichshof" katt. Gälte sind willsowere der Sigung sindet heute im "Neichshof" katt.

willfommen.
Shriftliche Gewertschaft. In der Berjammlung am Sonnabend im Resaurant zum Martgrafen, Brilderstt. 7, findet u. a. die Wahl eines 1. Bortigenden statt.
Unfall. Dienstag nachmittag verungssidte der Bergmann Plato aus Nietleben dei seiner Tätigkeit in zicherschaft aus Rohlenmessen, als Rohlenmenssen, als en aus der Rohlengrube Alt-discerben in einem kleinen Wagen der Rohlenduhn nachsehen wollte, ob noch Kohle darin war. Bet dem Absprügen mollte, ob noch Kohle darin war. Bet dem Absprügen kleint gebere Lore um, model der Andingschaften ihm das Gests dies zum Knochen verletzte. P. wurde in die Halliche Klinit gebracht.

#### Hus dem Leserkreise.

(Bur bie Beröffentlichungen unter biefer lleberichrift überntumt bie Bebattion teinerlei Berantwortung; für fie bieibt auf Grund bes § 21 Abf. 2 bes Breggefebes in vollem Unfange ber Stinfenber verantwortlich.)

### Fluffreibadfrage für ben Rorden unferer Stadt.

Fluhreibadfrage für den Rorden unserer Stadt.

Der Hallesse Bürgerverein hat in einer seiner seizen Siguspreisenden wie des Gestellungen beschlosen, sich wogen Ersangung eines Fluhreisbades petitionierend an die städtlichen Rörperschaften zu wenden. Wer von der Viergerichaft des Nordens hätte nicht int freudigem Dant diese Rachricht geseson. Richt nur der 5. B. 3., sondern viele tausend Bewohner der nördlichen Stadteiste, empfinden den Mangel eines Freibades in ürgster Weise. Was gibt es wohl, was notwendiger wäre? Auch der von 3. B. vonzeschlagene Platz wird aller Ausstimmung sinden; denn, wenn die Gegend des Trotha vorzeschlagen wird, so muß dieselbe, als viel zu weit entsent, abzeichnt werden. In der Räde der "Konfoloskraueret" mündet der Annal von Giebischenstein, in die wilde Saase mindet der der Verschaftlichen. Da ist es wohl sich ausgeschlosen, das die Kradistrage vom Weinderg dies zur diese entsetzen. Dazwischen und reizende Allen an ihre Erelle treten. Dazwischen past wohl sein ersterterbude. Ganz abgeschut der von des Weinderschlagens zu gelben datten. Der einzige richtige Ras wäre enstalle, nöchsich von Köders Bad.

Ein Bürger von Hale.



### Provinzial - Nachrichten.

e **Erlurt, 23**. Juni. (Der Thüringer Feuer wehr-Verband), der 1200 Feuerwehren mit rund 4500 Mitgliedern jählt, hälf seinen diesjährigen 40. Ber bandstag om 1., 2. und 3. August hier ab.

dendstag am 1, 2. und 3. Augult bier ab.

(?) Ethut, 22. Juni. (Liebevolle Nachbarn.)

(Rin id der Aastraße wohnender Jausbestige date sein Grundstild verfaust und räumte heute das Logis. In weichem Verfältnis er zu seinen Rachbarn stud hechte das Logis. In weichem Verfältnis er zu seinen Kachbar zur Kachen uns Anlah des sür ihn freudigen Eretanisses es so gagte hatte, während der zur Linken sich eine Norgenständen bringen ließ. Die Kunst spielte den Choral "Aun dankte alle Gott".

— Gönebed, 23. Juni. (Der Bau des Martit. drun nens), eines Wertes des Viddanters Paul Judossechtlich und der Ausgenständer zur Entere des Verstellen sie Verstellen der Kriegerverein verstellen.

senon 10 kgg.) bedurftigen Kamecaden der Kriegewereine sterfelfen.

) (Lauterberg i. S., 24. Juni. (Berunglüster Transport des Gramitsolosses, der als Sodel sür die Figur dienen soll, weren große Schwierigkeiten zu überwinden. Bor der Einschaft in den Kurpart war noch die Bridke eines Kanals zu passen, die derentigen Lassen nicht gewachsen war. Ein Kad des Kagens brach durch die Bridke dere Wagen selbst neigte sich, der gewoltige Volgen sich ihrend wird liegt nur etwa 300 Meeter vom Dertmalsplage entsent. Er wird erst weiterkransportiert werden können, wenn die Brüdke entsprechend verstärft worden ist.

: Roswig, 23. Juni. (Ein nationalliberale Kreit in Andalt, M. Zelser-Desjan, prach vorher über die politiksen Seundsverdungen von Bestiebungen der nationaliseralen Partei, wodei er vor allem auf die Rotwendigseit des Juhammenschfülles der auf dem Boden der Kartei inderhenden Pattet, wodei er vor allem auf die Rotwendigseit des Juhammenschfülles der auf dem Boden der Kartei ingehenden Bürger himmes und die Rotwendigseit des Juhammenschfülles der auf dem Boden der Kartei ingehenden Bürger himmes und die Ridwen giene Ortsgruppe anregte. Der Einladung waren a. 50 Kersonen gefolgt, von denen 48 durch Kamensunterschrift ihren Beitrtitt ertsätzen.

ecturien., ? Calja, 24. Juni. (Durch gebrannt.) Der bei der Firma Bergener u. Geist, hier, beschäftigte liedzehnjährige Kaufmannslehrling Rhein ist flüchtig, nachdem er für leine Firma 800 Mark auf der Reichsbank erhoben batte.

(.) Eisenberg, 24. Junt. (Ein en ich limmen Ausgang) nahm ein Spiel zweier Jungen. Sie spielten Fleicher is nathlich, daß einer bem andern ein Glied eines Aingers abhatte.

### Theater und Musik.

Theater und Musik.
Direktor Wag Reinhardt wird lein "Deutliches Theater" am 15. Augult mit einer Aufflührung vom Fann Grisspares Orama "Des Meet een und der Et eie Kellen" wieder eröffinen. Auch im kommenden Jahre wird Shafespare wiedereröffinen. Auch im kommenden Jahre wird Shafespare wiederer wiedereröffinen. Auch im kommenden Jahre wird Shafespare wiederen im Wittelspunkt der kinstleten der Auftrag kent im Kusself Schafespare wieden der Aufflühren Diegelmann als Edian, Friedrich Kanhler als Brutus, Kanl Wegener als Cassus, Kriedrich Kanhler als Brutus, Kanl Wegener als Cassus und Metgander Weisel mann als Edian, Friedrich Kanhler als Brutus, Kanl Wegener als Cassus und Klegander Moiss und Metgander Betegi alternierend als Macrus Antonius auf den sommenden Spielplan gesieht. Auch Goethes "Fa u. hi", dessen reigt, lendtich in deler Schiegta als Regissen schon seit nehmenden Spielplan gesieht. Auch Goethes "Fa u. hi", desse Anghler som keinhardet einstenden einstudiert werden. Friedrich Konhser ist den Hauf der Schienher der Frustende Baul Abel den Mephisto spielen. Endlich ist auch von einer Reuerinstuderung des Josenheim "Br and" in einer Bearbeitung des jungen Mindhare Autors Friedrich Fress au berückten. Bon diesem Autor kommt auch ein Einachterzus des Eros" zur ersten Darstellung im Deutschen Lesenkungen des Erdie Musikerverein zugewiesen hat für leine Berdienite um die letze Lonklinstierverlammfung, dem Windherer und Kalien-Mottelkung bes Minchener Lossenkungsbende der Gestlägen Bereinigung des Minchen

Eine Theatervereinigung. Es sind Bestrebungen im Gange, eine Bereinigung des Bonner Stadtiseaters mit dem Kob. eine Kreinigung des Bonner Stadtiseaters mit dem Kob. en are Täcktiseater Erne Gull in Kürze zu erwarten sein. Für die kommende Spielzeit würde diese Bereinigung noch nicht Platz greisen, da mit der Kölner Oper bereits ein Bertrag abgeschossen ist. Die angestrebte Bereinigung wäre sehr zu begrüßen.

### Vermischtes.

Die Liga der freien Liebe.

Die Liga der freien Liebe.

Fast aus allen Städten Außlands sind, so khreibt das "R. in letter Zeit Auchrichten über das Auflauchen von "Ligas der freien Liebe" unter der lernenden Jugend der betreitet worden. Diese Ligas haben sich in dem meisten Källen als umstittliche Bereintigungen von Lebemännern erwiesen, die mit ihre derreindigungen von Lebemännern erwiesen, die mit der ernenden Jugend nichts gemein hatten, als daß vielleicht das eine oder andere Opera cus dem Aretse von Schülterinnen der meiblichen Gommalien stammte, Kürzslich dat eine der Abedtion der "St. Setersburgsfija Wiedomosti", dem Blatte des Fürsten Uchtomsti, nache siehende Beriönlichteit, auch sitt Aetersburg das Borchandensein einer Liga der freien Liebe schützlicht, und es ist ihr sogar gelungen, einer der Sithe schiedestellt, und es ist ihr sogar gelungen, einer der Sithungen der Liga beizumohnen. Die Liga hat auf dem Kanmen eines ührer Mitglieder eine elegant eingerichtete Aohmung in einer der Sauptstachen eine siehen der Schieden der gestellt der Scholikungsgegen unaunfälligt gu weien und dreien genen der Eichnungsgegen unaunfällig zu weien und dreien zu versammen fahren der Scholikungsgegen unaunfällig zu weien und dreien zu versammen dem Gintritt erhält. Der Bertrauensmann des Blattes des Fürsten Uchtomst wurde an einem regnerischen Tage mit verbundenen Augen in einer Drößte zur Situng gesahren, deren Bereche höchgeschlagen war, umb Jonnte um auf dem Michwege, als ihm die Binde ausstätig von den Augenstiel, bestimmen, wei eine Kellichgerten Kannden der einem Augen in einer Drößte zur Situng gesahren, deren Bereche höchgeschlagen war, umb Jonnte um auf dem Michwege, als ihm die Binde ausstätig von den Augenstiel, der innehe Lieben geschlagen der Kunden kunden der werden geschlagen war, und bencht ein aber Eine Mitglieder der Größe, Margaretonn Machanden und geschlagen der Einfallen kann der Eine Augenden der Größte der Stürsten geren der Situng geschlich und der einsamet Geschlicher eine Beitanden der Situng der eine Augen eines Rusies

Brand eines Automobils. Als der Großherzog von Sessen Mutomobil von Lich nach Darmtadt heimsehrte, geriet auf der Chausee Jierburg-Sprendlingen das ihn begleitende Automobil, in dem die Hofdame Freitin von Rotsmann und Leutnant v. Schroeder sahen, in Brand. Gildlicherweise wurde niemand ertisich vereige worden iemand ertstillt wertest. Der Großherzog beteiligte fich an den Löckgarbeiten.

herzog vereitigte im an den volgarbeten.

Ein Kamiliendraum hat fich in Flensburg abgespielt. Aus Gram über den liedersichen Lebenswandel ihres Ehemannes suchte die Frau des Buchhalters Mener sich und ihre drei kinder im Alter von 6,5 und 1 Jahr zu vere giften. Die Kinder sind tot, die Frau liegt schwer krant

Lunppe igwor verrannt.

My ber Kahrt im Unto nach Großlichterfelde gab nachts ber 23jäbrige Lithograph Waz Denner aus Berlin auf seine Braut, dos Deinlundschen Minna Torte, mehrere Schille ab und Ighd dann auf sich selbs. Der Grund sit ein Igwores Versenleiben. Das Mädschen war sofort tot; der Mann start bald darauf im Krantenhause.

Ein fruges Ende fand auf graftiche Weife in Schwelm ein junges Madden. Der Fabritarbeiter heinrich Brintmann ermorbete feine Geliebte, die fünfzehnjährige Tochtet bes Landwirts Sichelichmith, indem er ihr mit einem Rafter meffer die Kehle durchschnitt. Der Täter ift flüchtig.

Beim Rangieren eines Güterzuges geriet auf dem Posen entralbahnhof der zwanzigjährige Rangierer Paul Koepp zwischen Puffer zweier Wagen und wurde erdrüdt. Der Tod trat so

fort ein.

Eine helbenmütige Mutter. In wunderbarer Weise ist in Jtalien die heroische Ausopserung einer Mutter belohnt worden, die ihr Leben aufs Spiel seite, um das ihres Kinebes zu retten. Als ein Aug in einer Entfernung von wenigen hundert Wetern herandrauste, bemertte die Stredenwärterin von Konte San Pietro ihr Kind hielenderte auf den Gleisen und die Ausgeber und sie einer Ausgeber und siehender den Bietro ihr Kind werten der Kleibern und scheuberte es über den Bahdamm hind. Der inzwischen herangelommene Jug traf die Mutter mitten vor die Brust; es gelang ihr jedoch, sich an den Puffern

ber Lofomotive anzuklammern. In dieser Lage wurde fie noch 200 Meter sortgetragen, ehe der Jug jum Halten gebracht werden konnte. Die Frau wurde halb ohnmächtig aus ihrer surchtbaren Lage besteit. Sie hatte nur unbekeutende Berletzungen erlitten, ihr Kind war ganz unverletzt.

# Letzte Nachrichten.

Billy Comargenftein freigefprochen.

Berlin, 24. Juni. In bem Prozeh gegen ben wegen Batermorbes angeflagten Försterfehrling Billy Comarzen-stein verneinten die Geschworenen die Schulbfrage. Der Ungeflagte murbe baher toftenlos freigefprochen.

#### Rom Raifer.

Kief, 24. Juni. Nachdem die Hohenzollern an ihrem gewohnten Liegeplah feligemacht hatte, empling der Kaiser den Beluch des Kronpringenpaares, der Bringelin Eitel Friedrich und des Kringen und der Kringelin Seinrich, so wie des Prinzen Siegismund. Der Kaiser nahm die Meldungen des Stationschefs und der Amiralität entgegen und machte sodann der "Deutschland" und den anweienden Admiraten seinen Besuch.

#### Die Sieger ber Binnenwettfahrt bes Raiferlichen Jachtflubs.

Riel, 24. Juni. Das Refultats der heutigen Vinnen-wettsahrt des Kaiserlichen Jachtltubs auf dem Kieler Hainen-wettsahrt des Kaiserlichen Jachtltubs auf dem Kieler Haise ist folgendes: 8 Weter-Klasse: 1. Preis (Ehrenpreis der Stadt Riel) Kr. 88. "Rie IV". 2. Breis Kr. 83. "Wilkdente" 3. Preis Kr. 81. "Warischen": 7 Weter-Klasse: 1. Preis Kr. 70. "Scottio"; 6 Weter-Klasse: 1. Preis Kr. 63. "Ontel Udols", 2. Preis Kr. 64. "Windhpiel XI", 3. Preis Kr. 62. "Paß op!"; 5 Weter-Klasse: 1. Preis Kr. 1. "Wungo".

#### Mus ber 2. babifchen Rammer.

Karlsruhe, 24. Juni. Rach viertägiger Kommissions, arbeit und dereitägiger Verhandlung im Pienum hat heute die 2. Kammer die Borlagen betressend bei Gehaltsordnung und die Gehaltsordnung und die Gehaltsordnung und die Gehaltsordner sowie hetressend der Schrieben der Abndretung des Gesehses von 1888, welche Kompromisse derstellen en diese Gesehsen der Verlagen der Verlagen der der die 18 die Inversachen der Verlagen de

#### Gine Sehlerbanbe verhaftet.

Bromberg, 24. Juni. Privattelegramm. Die Kriminals polizei verhaltete dem Agenten Adolf Lejenne aus Charlottenburg, den Beugewerfsmeister Karl Bener und die Zellnerin Emma Franke-Berlin unter dem Bertodit, die Helmerin Emma Franke-Berlin unter dem Bertodit, die Helmerin Emma Franke-Berlin unter dem Bertodit, die Helmer großen Berliner Diebesbande zu sein. Bei den Bertofteten wurden für 15 000 Mart Gode und Eliberfachen beschaftenen mird von Martiget und Anzeitener Aleis der. Lejenne wird von Rossod, Bremen und Obenburg stedbriefflich verlögt. Nan nimmt an, doß die Berhafteten, die jedenfalls in Berlin gestohlenen Sachen in der Provinz an den Mann bringen sollten.

### 400 ameritanifche Turner auf ber Reife nach Deutschland.

Baltimore, 24. Juni. Mit dem Lloyddampfer "Main" find ungefähr 400 Mitglieder des nordamerikanischen Turner-bundes aus allen Landesteilen zur Teilnahme au dem Turn-fest in Frantsurt a. M. abgeresst.

#### Der Simpligiffimus in Ungarn verboten.

Budapeft, 24. Juni. Der Minifter des Inneren verbot den Bertrieb des in München erscheinenden "Simplizissimus" in Ungarn und ersuchte gleichzeitig den Handels- und den Finanzminister, bei den Post- und Jollämtern dement-sprechende Berfügung zu treffen.

### Bu bem Mufftand auf Sumatra.

bang, 24. Juni. Ein amtliches Telegramm melbet u. a.: Un ber Bestfüste von Gumatra erregten, ebenso wie in anderen Gebieten muhamedanische Fanatiter burch ihre Erjählungen von den angeblichen Erfolgen der Aufftändischen einen Aufstand. Die telegraphischen Berbindungen find vielerorts zerichnitten. Es wurde auch der Bersuch gemacht, einen Gijenbahnzug jum Entgleifen zu bringen. Gin Ba-taillon Militär ift auf Babang eingetroffen.

### Shiffbruch eines fpanifchen Dampfers.

La Corunna, 24. Juni. Der spanische Auspiers. Lacache, der von Buenos Aires sam, ersitt zwischen Muros und San Narante Schisson. Die Passagiere sind bereits in Muros eingetrossen. Rähere Rachrichten sehlen noch.

### Bon der Schwarzen Meer-Flotte.

Sebaltopol, 24. Juni. Ein Teil der Schwarzen Meer-Flotte, bestehend aus 3 Linienichtstein, 1 Kreuzer und 9 Tor-pedobooten, der gestern Sebastopol zum Iwas praktisser Liedungen vertieß, wird einige Auslandshäften des Schwar-zen Meeres besuchen. Was verschiedene Blätter über angeb-lich Demonitrationszwead des Geschwaders gemeldet haben, entbehrt jeder Begründung.

### Gine Feuersbrunft

Memel, 24. Juni. Rach einer Meldung des Memelet Dampsbootes sind in Aussischer Methaung der Räche der preussischen Grenze, durch ein großes Schabenseuer über 80 Säufer, zuweist von geringerem Wert, eingeäschert. Auch mehrere Menscheneben sind zu beklagen.

Altona, 24. Juni. Kommerzienrat Möller, ehemals Bester ber Altonaer Wachsbleiche, wurde heute vom hiesigen Landgericht wegen Konsursvergebens und wiederholten Betruges zu fünf Jahren Gefängnis und breijährigem Chrverlust verureitt. Der Staatsanwalt hatte sechs Jahre Gestwertust extract

Leitung: Bilhelm Georg.
Berantwortlich für den politischen Teil: Wilhelm Georg.
für den lotalen Teil, für Provinglalnachrichten, Gericht und Hoernifches Eugen Brintmann; für des Heulleton und Bermisches Baul Schaumburg; für den Heulleton und Bermisches; Fürd den Heuleton und Bermisches; Fürd den Heuleton und Bermisches; Briedrich Enderheitel; Friedrich Endruchtelt. Drad und Berlag von Otto Heulet. Sämtlich in Halle a. S. (einschließlich, Abeierdatungsblatt).



die die die den hen lei= urg inz

# Handel, Gewerbe und Verkehr.

Zur Politik des Kohlensyndikats.

Die Stimmen, die in den Kreisen der Industrie gegen die Preispolitik des Kohlensyndikats sich erheben, mehren sich. So flustrit sich bebrieitweiselt die Handelskenn, mehren sich. So flustrit sich bebrieitweiselt Handelskenn, mehren sich. So flustrit sich betrieitweiselt Handelskenn, mehren sicher das Verhalten des Kohlensyndikates shällik. Zu diesen Stimmen trift nummehr auch der Verein Dentschlien, En plerfabrik an ten in seinem für das Jahr 1907/08 erschienenen Jahresbericht. Der erwähnte Bericht behandelt in einem besonderen Kapitel "Die Bernstoffwersorgung der dutschen Industrie im Jahre 1907" und stellt zunächst fest, dass sowohl über die Steigerung der Kohlenpreise, wie auch über das geringe Entgegenkommen des Kohlensyndikats gegenüber seinen Abnehmern in der Berückschittgung der Winsche auf die zu liefernden Mengen und Sorten, insbesondere auch auf Mehr- und Nachlieserungen. Enttlüsschung vorhanden sel. Nach eingehender Windigung der vom Kohlensyndikat vorgebrachten Gegengründe erklärt der Bericht weiter, dass ein Handtgrund für den aufgetretenen und viel beklagten Kohlenmangel in der A a sin hrpolitik des Kohlensyndikates liege und fährt dam fort. "Bei der Behandlung dieser Frage ist davon auszuschen, dass Deutschlands Industrie und Landwirtschaft jedenfalls ein fort. "Bei der Behandlung dieser Frage ist davon auszuschen, dass Deutschlands industrie und Landwirtschaft jedenfalls ein fort. "Bei der Behandlung dieser Frage ist davon auszuschen, dass Deutschlands in deutschaftste, in erster Reihe auf die Kohlen haben. Auch die Bedürfnisse der Bewölkerung Deutschlands, die Kohlen zu Heiz- und Beleuchtungszwecken verbraucht, müssen zunächst Berücksichtigung finden. Erst dam steht den Erzeugern der Kohle das (moralische) Recht zu, den überschüssigen Teil an das Ausland abzugeben."

Gas Ausland abzugeben."

Berliner Börse, Bei Schluss der gestrigen Börse notierten: Kredit 1946,0 Diskonto 171.00, Deutsche Bank 228.62, Berliner Handelsgesellschaft 159.37, Kanada 155.75, Baltimore 83.37, Paketfahrt 108,75, Nordd, Lloyd 93.50, Russische Aulelhe von 1902 83.37, Laurahütte 200.25, Bochumer Guss 207.75, Harpener 196,00, Glesenkirchen 1862,5, Phohix 165.25, Dresdner Bank 136.37, Schaaffhausen 130.37, Lombarden 25,00, A. E.-O. 207,25, — Tendenz: Ziemitch 1est.

Auf dem Kassan arkt noterten höher: Schultheisshauerei 2, Glesel Zement 2.50, Howaldstwerke 1.50, Libk Waggon 1,75, Baer & Stein 1,50, Orenstein & Koppel 1,25, Zeltzer Auf dem Kassan 1,50, Albert chem. Fab. 2, Cartonnagen-Ind-Ges. 2, Delmemforst, Linoleum 1,75, Schalker Glas geg. 1, Nottz, Park Witzleben 30 M., Cröllwitzer Papier 2,10, Anhalter Kohlen-Arkt, 1,25, Grube Eintracht 2,25, Witten Gussstahl 2.— Dagegen notierten ni ed rig er: 3½proz. Reichsanleihe 0,05, 3proz. Reichsanlei

Steel prefs, 108.50, Rand Mines 6.25, Anaconda 8.51.

Fried. Krupp Akt.-Ges. Am 30. d. Mts. werden 20 Millionen rk der neuen 4proz. Obligationen zu 96% Proz. zur ichnung aufgelegt.

Fried, Krupp Akt.-Ges. Am 30, d. Mts., werden 20 Millionen Mark der neuen 4proz. O bil gat lon en zu 96% Proz. z ur Zeich n un g aufgelegt.

Heldburg Aktiengesellschaft für Bergbau. In der Generalversammlung vertraten etwa 50 Aktionäre 10 171 000 Mk. Aktienkapttal. Zam Oeschäftsbericht richtete der Aktionär Kammergerichtsrat Potsdamer einige Anfragen an die Verwaltung, die Verwaltung der Bauperlode der drei Kaliwerke Heldburg. Prisch üllek und Dessdemona sind manmehr erhebliche Bauten, die einen neuen Bankkredit oder andere als normale Abschreibungen erfordern, nicht mehr zu erwarten. Die Gesellschaft werde letzt mit der Tilgung der hohen Bankschulden aus eigenen Kräften berinnen, so dass sich die Entbehrlichkeit ir gend welche er Sanier ung smassnahmen von selbst ergibt. Weviel in jedem Jahre abgezahlt werden können, das hänge von der Entwickelung des Kalissbatzes, von der Erneuerung des Kalisyndikats, insbesondere von der Einführung des freien Outotenstung des Absatzes und den des Gewinnens erzielt, und die Verwaltung glaube, die Bankschuld von diesem Jahre ab nach den des Gewinnens erzielt, und die Verwaltung glaube, die Bankschuld von diesem Jahre ab in wachsendem Masse tilkern zu können. Die Bilanz sei ausserordentlich vorsichtig aufgesetilt, insbesondere der Kuxenbestz nicht 29 87.53 Mk., durchaus solide bewertet, wobei hervorzuheben ist, dass bei der Gewerkschaft Desdemona eine ausserordentlich vorsichtig aufgesetilt, insbesondere der Kuxenbestzniet erweiten gedes Kannens des Kannens de

Berlin, nen gewählt.

Concordia Bergban-Akt.-Ges, in Oberhausen. Ueber die Aufsichtsratssitzung wird nunmehr von der Direktion folgendes mitgeteilt: In der Aufsichtsratssitzung vom 23. Juni wurde beschlossen, zum weiteren Ausbau der Schlächte IV und V das Aktienkapital um 1½ Million, also auf 10½ Million Mark zu erhöhen. Die ausserordentliche Generalversammlung soll zum 29. Juli einberufen werden. Von irgendweichen Absichten, welche auf eine Verschnetzung oder Verkauf des Werkes hinzielen, ist weder dem Aufsichtsrat noch dem Vorstand etwas bekannt.

nis zu erwarten steht.

Insolvenz einer Kuxenfirma. Die Düsseldorfer Kuxenfirma
Steller u. Co., die eine Filiale in Essen unterhalt, ist in
Zahl ungssch wierigkeiten geraten. Die Firma existert seit 2% Jahren. An der Berliner Börse wurde die Insolvenz auf Baissespekulation zurückgeführt. Die Höhe der Verbindlichkeiten steht noch nicht fest.

Vom Bandelsenmarkt. Wie wir bereits mittellten, ist der Inlandspreis für Bandelsen in der letzen Sitzung um 5 Mk. auf 125 Mk. ermässigt worden. Auch der Auslandspreis hat eine

entsprechende Ermässigung erfahren und steht auf 117,50 Mk. Da bisher die offiziellen Notierungen, wie hinrelchend bekannt, längst nicht mehr zu erzelen waren, so dürfte der neueste Beschluss der Vereinigung eher einer Ernöhung als einer Ermässigung der Preise gleichkommen. Uebrikens soll die Nachfrage aus dem Ausland etwas lebhafter geworden sein.

Wolfenbütteler Metallwerk vorm. Wilhelm Grobleben & Co. in Wolfenbüttel. Der Abschluss für 1907 ergibt eine Verminderung der Unterbilanzum 32 184 Mk. auf 64 803 Mk.

in Wolfenbüttel. Der Abschluss für 1907 ergibt eine Verminderrung der Unt er bil an z um 32 184 Mk. auf. 64 803 Mk.

Deutsch-überseelsche Elektrizitätsgeselischaft in Berlin. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 9½ Proz. fest. Ueber die Au s s ic h te n im laufenden Geschäftsjahr wurde mitgeteilt, dass bei dem Elektrizitätswerk in Buenos Aires, trotzdem man sich zu einer Preisermässigung herbeilassen musse, die Ueberschüsse doch sich in normaler Weise entwickelten. Sicht so ganz günstig sei der Geschäftsgang bei den chlienischen Unternehmen, weil dort die Ueberschüsse durch den niedrigen Wechselkurs beeinträchtigt werden, der gegen das Vorjahr 30-36 Proz. miedriger ist. Der Bau des flauptkraftwerkes in Santiago de Chile werde noch etwa ein Jahr dauern.

Rheinisch-westfällisches Ziegelsyndikat. Wie aus Dortmund mitgeteilt wird, sind von den bisherigen Verkaufsvereine Mitten, und damit dem Syndikat beigetreten, sod as dessen Mitgliederzahl auf 264 Oefen mit 1062 Millionen Steine zeitegen ist, gegen 107 Oefen mit 844 Millionen in der zleichen Zeit des Vorjahres. Anfang dieses Jahres betrug der Lagerbestand 160 887 447 Steine gegen 35 411 740 im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Ans der Portlandzementen im oberschlesischen Hötten erwier vollen Erfolg. Die Einfuhr von polnischem Zement ist auf im Minkumm zurückgegangen, infolgedessen können die entstandenen Verluste durch den nunmehrigen Absatz in Oberschlesien Voll aussegelichen werden.

labriken, das nahezu drei Jahre bestanden hat, musste mit Rücksicht auf die ungünstige Konjunktur des Inlandsmarktes aufgelöst werden.

Vereinigung Hamburger Holzhändler. Von dem Zusammenschlusse der Holzimporteure in Bremen zu einem Rechtsschutzverband berichteten wir bereits. Nunmehr haben sich auch die bedeutendsten Holzh nicht ein der Hamburger zu einem Rechtsschutzverband berichteten wir bereits. Nunmehr haben sich auch die bedeutendsten Holzh nicht ein der Hamburgerschlossen. Es handelt sich namentlich um die Firmen, die amerikanische Kiefernhölzer in Deutschland verkaufen. An der Spitze der Vereinleung stehen die Firmen Klinkrath & Martens, Gossmann & Jürgens, Alfred Neumann, F. A. Sohst, sämtlich in Hamburg. Die Vereinigung will dem Handel mit amerikanischen Hötzern, der oft Unterbietungen und Missstände ergab, eine einheitliche Gestaltung geben, den Verkehr mit Abgebern und Abnehmern regeln sowie für eine Regelung des Preisstandes Sorge tragen. Das Zustandekommen dieser Vereinigung ist in der Hauptsache auf die Syndikatsbestrebungen in der amerikanischen Hötzindustrie zurückzuführen, aus deren Mitte sich, wie kürzlich gemeldet, mehrere der bedeutendsten Firmen zu einem Trust vereinigt haben.

Westsizillanische Eisenbahn. Der Vergleich zwischen dem State und der Westsizillanischen Eisenbahn ist nummehr perfekt geworden. Die Regierung hat einem entsprechenden Gesetzentwurf bereits als dringlich dem Parlament vorgelegt.

Die 3. Auktion des Berliner Vereins der Merlnoschafzlichter in Schweiss geschorene Dominialwolle. Die Behandlung und Beschaffenheit der Rückenwäsche und ca. 3500 Zentner in Schweiss geschorene Dominialwolle. Die Behandlung und Beschaffenheit der Rückenwäsche und ca. 3500 Lentner in Schweiss geschorene Dominialwolle. Die Behandlung und Beschaffenheit der Rückenwäsche und ca. 3500 Zentner met Schaffenheit der Rückenwäsche und ca. 3600 K. für Reuzungswollen 90–141 Mk., für leine aa-Stoff- und Kammuschen stehen so Mitte Gemensche auf 18–19 Mk., für endettenburger 150–169 Mk., für schiessche 1

### Konkursnachrichten.

Neueröffnete Konkurse. (Die Schlusszahlen bedeuten das Datum des Anmeldetermins.)

(Die Schiusszahlen bedeuten das Datum des Anmeldetermins.)
Kaufmann Ernst Richard Gocht, Olbersdorf (Zittan), 6, 7.
F Warenhaus Max Behr, Rixdorf, Berlinerstr. 47/48, 16, 7.
Kaufmann Ludwig Hensel, Bartenstein, 15, 7.
Heinrich Herm, Rösler, Maschinenfabrikant, Neugersdorf (Ebersbach), 28, 7.
Kaufmann Bernhardus Mauritz, Emden, 11, 7.
F Bernheim & Zintl, Fürth i. B., 18, 7.
F Kalthoff & Co., Köln, Pfälzerstr. 40, 30, 7.
F Moritz Fischel, Mamhelm, 5, 7.
F Fromhoft & Co., Mamburg a. S., 15, 8.
Westfällische Margarinefabrik O. m. b. H., Rahden, 13, 7.
F Max Källenberg, Solingen, 5, 7.
Kaufmann Emil Winter, Wiesbaden, Weilritzstr. 30, 1, 8.
Kaufmann Uto Schramm, Wasterhausen a. D., 2, 7.
F. Kronheim, Berlin-Mitte, Charlotinstr. 63, 1, 9.
Ell Wedel, Kürschnermstr., Berlin-Mitte, Niederwallstr. 13, 15, 8.
Adder-Phonograph-Compagnie m. b. H., Berlin-Mitte, Granienstrasse 101, 1, 9.
Friedrich Thiele, Tapezierer u. Dekorateur, Berlin, Gräfestr. 19
(Berlin-Tempelhof), 2, 8.
F Otto Miener u. Co., Anstadt, 27, 7.

### Waren und Produkte.

Getrekte.

Berliner Produktenbörse, 24, Juni, Am Frühmarkt neiterten Weisen inländ, 210-2120. Bogren inl. — — Hafw, märkischer merklenburg, nommerscher, preuw, posenscher u. schlesischer frei 172-181, mittel 161-171, neur 10, 0. Gerste, inländ, Futtergersten in sonne und georg, 160-184, gute 184-190, unseische und Donne leiche 184-190, unseische und Donne leiche 184 bis 188. Erbsen inländ, und ausländischer Futterware 161-178, kleine Weisennebil 90 28,25-28,00. Roggensteil 0 und 1 23,20-28,00. Weisenliche 10,01-21,00. (Alles frei Bahn,

Hamburg, 24. Juni. Weisen ruhig, Meeklenburger und O.s. Berteiner 103-215. Borgen ruhig, Meeklenburger und Alunbarge und Alunbarger und Alunb

Hambi	neue U	. Ji	uni	ń	Rt	an Bord	ucker, 1. P Hamburg	rodukt, Basis	889
						vorm.	nachm.	abends	
per	Juni .					22,10	22,20	22,20 Mk	
70 2 2 3 3	Juli					22,25	22.30	22,30	
	Augus					22,35	22,45	22,45	
ST CONTRACTOR	Oktobe				7	20,65	20.65	20,65	
936	Desem					20.20	20,30		
	Marz				•	20.55	20,65	20,30	
	Mark					ruhig	ruhig	20,65 behauptet	
						ruhig Kallee.	ruhig	behauptet	

Bremen, 24. Juni. Kaftee ruhig. Havre, 24. Juni. Kaftee good averes. 40%, per Mars 40. per Mai —. I

Nordhausen, 24. Juni. drannwein 40 Vol. Proz. für 100 kg 103-106 l) 65,50-67,50 M., do. 45 Vol. Proz. für 100 kg (103-106 l) 65,50-67,50 M., do. 45 Vol. Proz. für 100 kg (103-107 l) 74,45 M., by Per löho-likeferung öhne Fass ab Branneren.

Juni-Juli 38 dd., per Juli-Lug. 28 dd. per Juni 28 Gd., per Juni 28 Gd., per Juni 28 Gd.

Petroleum.
Hamburg, 24, Juni. Petroleum ruhig Standard white loko 7,55,

ijt ben 6 Sti Berjch lichen 331 bi wahl Haupt jaupt jich 3-cinige haben Benn in de Ulrich

janrme andere neigur

maßen jählte

habe si der So großen

halb n finnige gung l Bahlm delt his Bortofi

Existen der So männe Ge

ungült die ger weise, Strafte einflus

108 ur itrafba Beorof iibung Bahlfi

es school weil er buchstä einer swar e Gewali

itimma einem tratie

derer machte auch durch schllof Leben bürger für die

dem B Ausüb auch d derter Dahlt

Macht Sozial hacem der E

Fettwaren und Ocie. Hamburg, 24. Juni. Rüböl ruhig, versollt 74,00. Köln, 24. Juni. Büböl loko 75,00, per Okt. 72,00.

Kartofielmehl und -Stärke.
Berlin, 24. Juni, Kartofielmehl und -Stärke 28,00-23,50. Feuchte Magdeburg, 24. Juni. Prima Kartoffelstärke und -Mehl för 100 kg 23,75—24,00.

Wolle.

Bremen, 24. Juni. Baumwolle stetig. Upl. loko middl. b8<sup>1</sup>/4 Pfg.

Bremen, 24. Juni. Baumwoile stetig. Upl. leko middl. 584, Pfg.

Berlin: 24. Uni. Städtischer Schlachtvichmarkt.

Karlin: 24. Uni. Städtischer Schlachtvichmarkt.

(Amtlicher Bericht dern. Schlachtvichmarkt. Schwiene. Besallt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg. 50ch. Jack 200 kg. Jack 200 kg. 50ch. Jack 200 kg. Jack 200 kg. 50ch. Jack 200 kg. 50ch. Jack 200 kg. 50ch. Jack 200 k

Feischige der feineren Bassen gewickelte 52-54 hn;

1 Mark ge 65-56 M., o gering gewickelte 52-54 hn;

1 Mark Werlanf und Tendenz. Vom Rinderauftrieb blieben 510

Stäck unverkauft. Der Kalberhandel gestaltete sich ruhg.

Ausgesuchte Kälber brachten Preise über Notis. Bei den Schänen wurde bis auf wenige nicht passende Posen ausverkauft. Der Schweinemarkt verlief glatt und wurde geräumt.

London, 24. Juni. (bhil-Kupfer stetig 17%, 8 Mon. 18%, sing Straite katetig 126%, 3 Monat 126%, Blei span, ruhig 18%, sanglist 13%, Zink, gewöhnliche Marke, ruhig, 18%, span Aarke 18%.

Glasgow, 24. Juni. (Mittag.) Hohessen stetig, Middlesbroup warrante 50%.

New York.	24.6.	23. 6.	Chicago.	24. 6.	28.6
Weisen p. Juli	95	941.	Weisen p. Juli	86	851
Mais p. Juli	93	923	Mais p. Juli	861/.	851
Mais p. Juli	78%	78%	Mais p. Juli	684	691
Mehl Spring clears	763	761	Hafer p. Sept.	693	691
Mehl Spring clears	3,95	3,95	Hafer p. Sept.	551	55
Kaffee Fair Rio Nr. 7	614	61	. Desbr.	491	483
" p. Juni	5,85	5,85	Roggen p. Sept.	88	83
" Aug.	5,85	5,85	Schmalz Juli	8.95	8.92
Petroleum in Cases	10,90	10,90	- Sept.	9.12	9.12
do. in New York	8,75	8,75			-
do, in Philadelphia	8.70	8.70		14.19 J. S.K.	

Schiffsnachrichten

Schiffsnachrichten

Hamburg, 24. Juni. Hamburg-Amerika-Linie. Salamanca, vom La Plata, 23. Juni 1 Uhr 35 Min. nachm. auf der Pibe angek. C. Ferd. Laeisz 24. Juni 6 Uhr morgens von Taku nach Tsingtau abgeg. Präsident Grant, von New York, 24. Juni 4 Uhr 35 Min. nuorgens auf der Elbe angek. Dania, nach Mexiko, 23. Juni 75 Uhr abends Dover peassiert. Eosnia 23. Juni 1 Uhr morgens in Newport News angek. Odenwald, von Westindien, 24. Juni 28. Uhr morgens auf der Elbe angek. Albano, von Philadelphia, 23. Juni 2 Uhr nachm. Lizard passiert. König Friedrich August, mach dem La Plata, 23. Juni anhm. Ouessant Creach passiert. Meteor, Nordlandfahrt, 23. Juni 7 Uhr abends von Noes abgex. Albano, anach Mittelbrasilien, 23. Juni Sagres passiert. Heilas 23. Juni 8 Uhr morgens von Hongkong nach Singapore abgeg. Albingia, nach Mexiko, 18. Juni 1 Havana angek. Hamburg, 24. Juni. Woermann-Linie. Eleonore Woerman auf Heimreise Dienstag von Teneriffa abgeg. Ivo auf Ausreise Mittwoch Vilssingen passiert.

Bremen, 24. Juni. Nord. Lioyd. Prinzregent Luitpold gestern nachmittag 1 Uhr von Southampton abges. Konprinzenten Kronnenz Wilhelm leete vermittag 8 Uhr in Bremerhaven angek. Aachen gestern nachmittag 10 Uhr von New York abgeg. Hansa gestern vormittag 8 Uhr in Galveston angekommen.

Wasseerstände.

### Wasserstände.

Saale und U	Fall	Wuch		
Artern, Brückenpegel 23, J. Nebra, Oberpegel Unterpegel Weissenfels, Oberpegel Trotha 22, Alsieben, Oberpegel, 28, Unterpegel Unterpegel		uni +1,10 +2,04 +1,77 +2,56 +0,78 +2,48 +2,46 +1,68 +1,56	178	8 22 54 6 13 41
Kalbe, Oberpegel Unterpegel	+1,54	+1,64	=	10 34

	Juni		Wuchs	ACCORDANGE SERVICE	Juni	Fall	Wuch
Budweis	23, -0.15	-	1 -	Torgau	24. 4-0.27	1 12	-
Prag		-	-	Wittenberg	- +1.31	-	-
Jungbunzl	+0.04	4	-	Rosslau	+0.73	-	-
Laun	0.20	-	-	Barby	- +1.04	-1	1
Pardubitz.	- 0.66	1 8	-	Magdeburg.	+1,05	4	-
Brandeis .	0.06	-	1	langermde.	+1.58	7	-
Melnik	. +027	1 -	6	Wittenbrge.	- 4-1,54		-
Leitmeritz.			1 15	Domitz, Peg.	28. +1.02	8	-
Aussig	, -0,01	-	15	Hohnstort .	24. +1,13	5	-
Dresden	1,51	-	9	Lauenburg	+1,10	5	-

